

DE - DEUTSCH

Gebrauchsanleitung

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für das Vertrauen, welches Sie uns beim Kauf Ihrer neuen JET-Maschine entgegengebracht haben. Diese Anleitung ist für den Inhaber und die Bediener zum Zweck einer sicheren Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung des Nassschleifers JSSG-10 erstellt worden. Beachten Sie bitte die Informationen dieser Gebrauchsanleitung und der beiliegenden Dokumente. Lesen Sie diese Anleitung vollständig, insbesondere die Sicherheitshinweise, bevor Sie die Maschine zusammenbauen, in Betrieb nehmen oder warten. Um eine maximale Lebensdauer und Leistungsfähigkeit Ihrer Maschinen zu erreichen befolgen Sie bitte sorgfältig die Anweisungen.

Inhaltsverzeichnis

1. Konformitätserklärung

2. JET Garantieleistungen

3. Sicherheit

Bestimmungsgemäße Verwendung
Allgemeine Sicherheitshinweise
Restrisiken

4. Maschinenspezifikation

Technische Daten
Schallemission
Lieferumfang
Beschreibung der Maschine

5. Transport und Inbetriebnahme

Transport und Aufstellung
Montage
Elektrischer Anschluss
Inbetriebnahme

6. Betrieb der Maschine

Stein Präparierung
Werkzeug Schleifen
Werkzeug Polieren

7. Rüst- und Einstellarbeiten

Schleifvorrichtung Einstellung
Reibraddruck Einstellung
Wechsel der Schleifscheibe
Wechsel der Leder Abziehscheibe

8. Wartung und Inspektion

9. Störungsabhilfe

10. Lieferbares Zubehör

1. Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit, dass dieses Produkt mit den auf Seite 2 angegebenen Richtlinien* übereinstimmt. Bei der Konstruktion wurden folgende Normen** berücksichtigt.

2. JET Garantieleistungen

Die JET-Gruppe ist bemüht dass seine Produkte die hohen Kundenerwartungen an Qualität und Haltbarkeit erfüllen.

JET garantiert an den Erstbesitzer dass jedes Produkt frei von Material- und Verarbeitungsdefekten ist wie folgt:

2 JÄHRIGE JET-GARANTIE AUF ALLE MECHANISCHEN TEILE

1 JÄHRIGE JET-GARANTIE AUF ELEKTRISCHE TEILE:

Diese Garantie trifft nicht auf jene Defekte zu, welche auf direkten oder indirekten Missbrauch, Unachtsamkeit, Unfallschaden, unsachgemäße Reparatur, mangelhafte Wartung sowie normalen Verschleiß zurückzuführen sind.

Die JET-Garantie beginnt mit dem Verkaufsdatum an den Erstkunden.

Um die verlängerte JET-Garantie in Anspruch zu nehmen, muss das fehlerhafte Produkt oder Teil zu einem autorisierten JET-Händler zur Überprüfung zurückgebracht werden. Ein Beweismittel des Erwerbsdatums und eine Erklärung der Beanstandung muss der Waren beigefügt werden.

Falls unsere Kontrolle einen Defekt feststellt reparieren wir diesen oder ersetzen das Produkt. Sollten wir nicht in angemessener Zeit eine Reparatur oder einen Ersatz zur Verfügung stellen können, erstatten wir den Kaufpreis zurück.

JET retourniert das reparierte Produkt oder dessen Ersatz kostenlos. Sollte jedoch festgestellt werden, dass es sich um keinen Defekt handelt oder dass dessen Ursachen nicht innerhalb der JET-Garantie liegen, muss der Kunde die Kosten der Lagerung und des Retourversands selbst tragen.

Jet reserviert sich das Recht Änderungen an Teilen und Zubehören vorzunehmen falls dies für nötig erachtet wird.

3. Sicherheit

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist zum Schleifen und Schärfen von Werkzeugen geeignet.

Die Bearbeitung anderer Werkstoffe ist nicht zulässig bzw. darf in Sonderfällen nur nach Rücksprache mit dem Maschinenhersteller erfolgen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet auch die Einhaltung der vom Hersteller angegebenen Betriebs- und Wartungsanweisungen.

Die Maschine darf ausschließlich von Personen bedient werden, die mit Betrieb und Wartung vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

Das gesetzliche Mindestalter ist einzuhalten.

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen.

Beim Arbeiten an der Maschine müssen sämtliche Schutzeinrichtungen und Abdeckungen montiert sein.

Neben den in der Gebrauchsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Metallbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten fachtechnischen Regeln zu beachten.

Jeder darüber hinaus gehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß und für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko trägt allein der Benutzer.

3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Metallbearbeitungsmaschinen können bei unsachgemäßem Gebrauch gefährlich sein. Deshalb ist zum sicheren Betreiben die Beachtung der zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und der nachfolgenden Hinweise erforderlich.

Lesen und verstehen Sie die komplette Gebrauchsanleitung bevor Sie mit Montage oder Betrieb der Maschine beginnen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei der Maschine auf, und geben Sie sie an einen neuen Eigentümer weiter.

An der Maschine dürfen keine Veränderungen, An- und Umbauten vorgenommen werden.

Überprüfen Sie täglich vor dem Einschalten der Maschine die einwandfreie Funktion und das Vorhandensein der erforderlichen Schutzeinrichtungen.

Festgestellte Mängel an der Maschine oder den Sicherheitseinrichtungen sind zu melden und von den beauftragten Personen zu beheben. Nehmen Sie die Maschine in solchen Fällen nicht in Betrieb, sichern Sie die Maschine gegen Einschalten durch Ziehen des Netzsteckers.

Zum Schutz von langem Kopfhaar Mütze oder Haarnetz aufsetzen.

Enganliegende Kleidung tragen, Schmuck, Ringe und Armbanduhren ablegen.

Tragen Sie Schutzschuhe, keinesfalls Freizeitschuhe oder Sandalen.

Verwenden Sie die durch Vorschriften geforderte persönliche Schutzausrüstung.

Verwenden Sie immer eine Schutzbrille.

Werkzeuge sind scharf und können zu schweren Verletzungen führen, handhaben Sie diese immer mit Vorsicht.

Werkzeuge immer in geeigneter Schleifvorrichtung aufspannen und sicher führen so dass diese nicht verrutschen oder wegfliegen können.

Schleifen Sie niemals aus der freien Hand

Während des Betriebs der Maschine mit den Fingern ausreichend Abstand zum Schleifbereich halten.

Polieren Sie niemals ein Werkzeug gegen die Laufrichtung, das Werkzeug würde weggeschleudert und die Leder-Abziehscheibe beschädigt.

Die Maschine so aufstellen, dass genügend Platz zum Bedienen und zum Führen der Werkzeuge gegeben ist.

Sorgen Sie für gute Beleuchtung.

Achten Sie darauf, dass die Maschine standsicher auf festem und ebenem Grund steht.

Beachten Sie dass die elektrische Zuleitung nicht den Arbeitsablauf behindert und nicht zur Stolperstelle wird.

Den Arbeitsplatz frei von behindernden Werkstücken, etc. halten.

Seien Sie aufmerksam und konzentriert. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit.

Arbeiten Sie niemals unter dem Einfluss von Rauschmitteln wie Alkohol und Drogen an der Maschine. Beachten Sie, dass auch Medikamente Einfluss auf Ihr Verhalten nehmen können.

Halten Sie Unbeteiligte, insbesondere Kinder vom Gefahrenbereich fern.

Funkenflug, der beim Trockenschleifen auftritt, kann zu Verletzungen führen und brennbare Materialien entzünden.

Fassen Sie beim Führen und Abnehmen eines Werkstückes niemals mit den Händen in die laufende Maschine.

Die laufende Maschine nie unbeaufsichtigt lassen. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes die Maschine ausschalten.

Benützen Sie die Maschine nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Normales Bürstenfeuer könnte zur Entzündung führen.

Beachten Sie die Brandmelde- und Brandbekämpfungsmöglichkeiten z.B. Standort und Bedienung von Feuerlöschern.

Benützen Sie die Maschine nicht in feuchter Umgebung und setzen Sie sie nicht dem Regen aus.

Die Maschine nicht überfordern. Sie arbeitet viel besser und hält länger, wenn sie der Leistung entsprechend eingesetzt wird.

Stellen Sie sicher, dass das Werkzeug richtig funktioniert. Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Schrauben fest angezogen sind.

Die Maschine nie bei entfernten Schutzeinrichtungen in Betrieb nehmen – große Verletzungsgefahr!

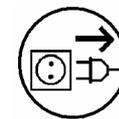
Arbeiten an der elektrischen Ausrüstung der Maschine dürfen nur durch eine Elektrofachkraft vorgenommen werden.

Verlängerungskabel immer ganz von der Trommel abwickeln.

Tauschen Sie ein beschädigtes Verlängerungskabel sofort aus.

Stellen Sie sicher dass sich der Schalter in der AUS-Stellung befindet bevor Sie die Maschine einstecken.

Niemals Elektrowerkzeug benutzen, wenn der Ein-Ausschalter nicht ordnungsgemäß funktioniert.



Rüst-, Einstell- und Reinigungsarbeiten nur im Maschinenstillstand und bei gezogenem Netzstecker vornehmen.

Schadhafte Schleifscheiben sofort ersetzen.

Ein nasser Schleifstein darf keinen Temperaturen unter 0°C ausgesetzt werden (Frostgefahr).

3.3 Restrisiken

Auch bei vorschriftsmäßiger Benutzung der Maschine bestehen die nachfolgend aufgeführten Restrisiken:

Verletzungsgefahr durch die frei laufende Schleifscheibe im Arbeitsbereich.

Gefährdung durch Bruch der Schleifscheibe.

Gefährdung durch wegfliegende Werkzeuge, Lärm und Staub. Unbedingt persönliche Schutzausrüstung wie Augen- Gehör- und Staubschutz tragen.

Gefährdung durch Strom bei nicht ordnungsgemäßer Verkabelung. Körperkontakt mit geerdeten Geräten (z.B. Rohre, Heizkörper, Kochherde etc.) vermeiden.

4. Maschinenspezifikation

4.1 Technische Daten

Schleifstein	Ø250x 50x Ø12mm
Leder-Abziehscheibe	Ø230x 30mm
Leerlaufdrehzahl	90-150 U/min
Abmessung LxBxH	400x300x330mm
Gewicht	15 kg

Netzanschluss	230V ~1L/N/PE	50-60Hz
Aufnahmeleistung	160W	
Betriebsstrom	0,9 A	
Anschlussleitung (H07RN-F)	3x1mm ²	
Bauseitige Absicherung	10A	
Isolationsklasse	I	

4.2 Schallemission

Werte ermittelt nach EN 1807:1999
(Messunsicherheitsfaktor 4 dB)

Schalleistungspegel (nach EN 3746):	
Leerlauf	74 dB(A)
Schalldruckpegel (nach EN 11202):	
Leerlauf	68,7 dB(A)

Die angegebenen Werte sind Emissionspegel und sind nicht notwendigerweise Pegel für sicheres Arbeiten.

Sie sollen dem Anwender der Maschine eine bessere Abschätzung der Gefährdung und des Risikos ermöglichen.

4.3 Lieferumfang

Nassschleifer
Schleifstein Ø250mm, 250 Korn
Leder-Abziehscheibe Ø230mm
Wassertank
Standard-Stützarm
Vorrichtung für gerade Schneiden
Stein-Präparierer
Tube mit Honierpaste
Schleifwinkel-Lehre
Winkelmesser
Gebrauchsanleitung
Ersatzteilliste
DVD

4.4 Beschreibung der Maschine

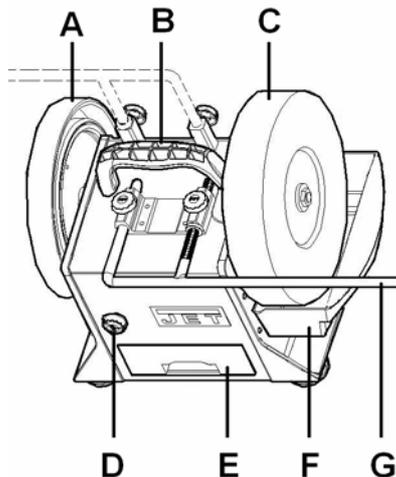


Fig 1

- A....Leder-Abziehscheibe
- B....Tragegriff
- C....Schleifstein
- D....Reibrad-Druck-Regler
- E....Werkzeuglade
- F....Wassertank
- G....Standard Stützarm
- H....Drehzahlregler
- I.....EIN/AUS Schalter
- J.....GummifüÙe (4)

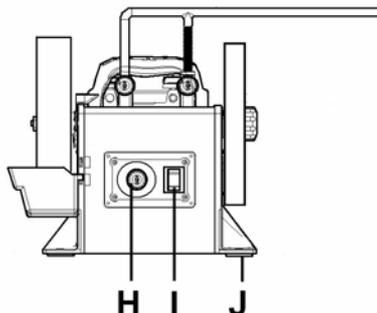


Fig 2

- P....Vorrichtung für gerade Schneiden
- Q...Stein-Präparierer
- R...Tube mit Honierpaste
- S...Winkellehre
- T...Winkelmesser

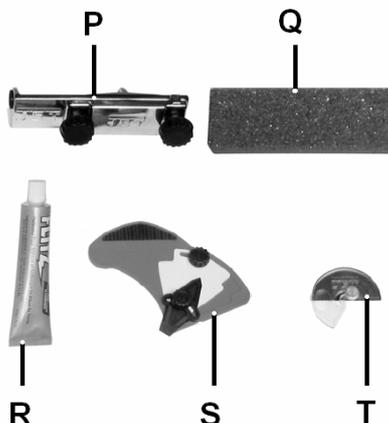


Fig 3

5. Transport und Inbetriebnahme

5.1. Transport und Aufstellung

Die Aufstellung der Maschine sollte in geschlossenen Räumen erfolgen, tischlerübliche Bedingungen in der Werkstatt sind dabei ausreichend.

Die Aufstellfläche muss ausreichend eben und belastungsfähig sein. Die Maschine kann bei Bedarf auf der Aufstellfläche befestigt werden.

Aus verpackungstechnischen Gründen ist die Maschine nicht komplett montiert.

5.2 Montage

Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen benachrichtigen Sie umgehend Ihren Händler, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb!

Entsorgen Sie die Verpackung bitte umweltgerecht.

Entfernen Sie das Rostschutzfett vom Maschinentisch mit einem milden Lösungsmittel.

Entfernen der Transportsicherung:
Es befindet sich eine Schaumstoff-Transportstütze zwischen Motor und Gehäuse.

Entfernen Sie die Werkzeuglade (E).

Legen Sie die Maschine zur Seite und entfernen Sie den Schaumstoff.

Montage des Schleifsteins:
Montieren Sie den Schleifstein (C) auf die Welle (K).

Legen Sie beiderseits des Schleifsteins Scheiben (L) bei und ziehen Sie die Mutter (M) fest.

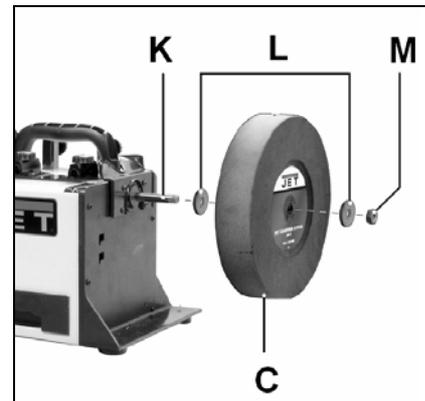


Fig 4

Hinweis:
Der Schleifstein wurde schon im Werk mit Diamant überdreht. Damit haben Sie von der ersten Minute einen guten Rundlauf.

Montage des Wassertanks:

Montieren Sie den Wassertank (F, Fig 1) seitlich am Maschinengehäuse. Füllen Sie den Wassertank mit Wasser bis zur gekennzeichneten "MAX" Wasserlinie.

Hinweis:

Der Stein saugt innerhalb der ersten 15 Minuten viel Wasser (circa 0,5 Liter).

Wenn sich durch Verschleiß der Stein-Durchmesser reduziert muss der Wassertank in der zweiten (höhergelegenen) Aufnahme montiert werden.

Montage des Standard-Stützarms:

Montieren Sie den Stützarm (G) auf der Maschine.

Für die verschiedenen Schleifaufgaben stehen verschiedene Montagemöglichkeiten zur Verfügung.

Ablagemöglichkeiten:

Das Standard-Zubehör kann in der Werkzeughülse (E) verstaut werden.

Der Winkelmesser (T) kann seitlich am Maschinengehäuse aufbewahrt werden. Der markierte Aufbewahrungsplatz ist mit Magneten versehen.

Die Winkellehre (S) ist mit Magneten versehen und lässt sich überall am Metallgehäuse festsetzen.

5.3 Elektrischer Anschluss

Stellen Sie sicher dass sich der Schalter (I, Fig 2) in der AUS-Stellung befindet bevor Sie die Maschine einstecken.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendeten Verlängerungsleitungen müssen den Vorschriften entsprechen.

Die Netzspannung und Frequenz müssen mit den Leistungsschilddaten an der Maschine übereinstimmen.

Die bauliche Absicherung muss 10A betragen.

Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H07RN-F.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

5.4 Inbetriebnahme

Die Maschine kann mit dem EIN/AUS Schalter (I) gestartet und gestoppt werden.

Um verschiedene Werkzeuge zu schärfen hat die Maschine eine regelbare Drehzahl von 90 bis 150 U/min.

Mit dem Drehzahlregler (H) kann die für die jeweilige Schärfoperation optimale Geschwindigkeit gewählt werden.

Wenn sich durch Verschleiß der Stein-Durchmesser reduziert dies mit einer höheren Drehzahl kompensiert werden.

6. Betrieb der Maschine

Für eine bequeme Arbeitsstellung kann es erforderlich sein den Nassschleifer um 180° zu drehen.

Verwenden Sie die durch Vorschriften geforderte persönliche Schutzausrüstung.

Verwenden Sie immer eine Schutzbrille.

Während des Betriebs der Maschine mit den Fingern ausreichend Abstand zum Schleifbereich halten.

Funkenflug, der beim Trockenschleifen auftritt, kann zu Verletzungen führen und brennbare Materialien entzünden.

Schadhafte Schleifscheiben sofort ersetzen.

Werkzeuge sind scharf und können zu schweren Verletzungen führen, handhaben Sie diese immer mit Vorsicht.

Stellen Sie sicher dass sich der Schalter (I) in der AUS-Stellung befindet bevor Sie die Maschine einstecken.

6.1 Stein Präparierung

Der Stein-Präparierer (Q) ist mit zwei unterschiedlichen Körnungen versehen, zur Präparierung des Schleifsteins auf Fein- oder Grobschliff.

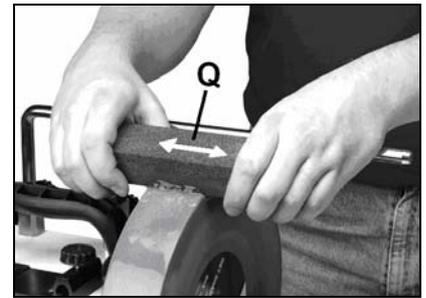


Fig 5

Starten Sie den Nassschleifer.

Bewegen Sie den Stein-Präparierer um einen gleichmäßigen Abtrag zu erreichen.

Durch Wechseln der Körnung lässt sich die Schleifwirkung von grob auf fein und wieder zurück einstellen.

Verwenden Sie den Stein Präparierer zur Schärfung der Schleifstein-Körnung nach Bedarf.

6.2 Werkzeug Schleifen

Werkzeuge immer in geeigneter Schleifvorrichtung aufspannen und sicher führen so dass diese nicht verrutschen oder wegfliegen können.

Schleifen Sie niemals aus der freien Hand

In den meisten Fällen wird ein Schleifen gegen die Laufrichtung das beste Ergebnis bringen (Fig 6).

Für eine bequeme Arbeitsstellung kann es erforderlich sein den Nassschleifer um 180° zu drehen.

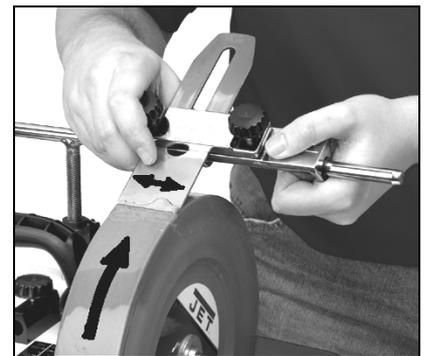


Fig 6

Bewegen Sie das Werkzeug links/rechts um einen gleichmäßigen Steinverschleiß zu erzielen.

Schmale oder runde Schneiden benötigen nur geringen Anpressdruck.

6.3 Werkzeug Polieren

Verteilen Sie etwas Honierpaste (R) auf der Leder Abziehscheibe (A).

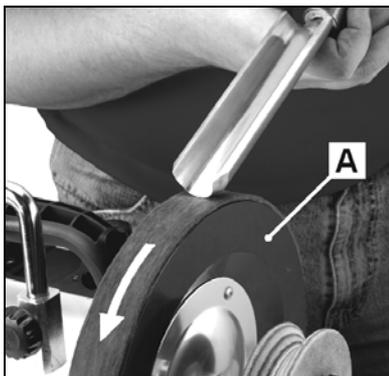


Fig 7

Um Grat schnell zu entfernen, polieren Sie abwechselnd beide Seiten der Schneide.

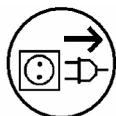
Polieren Sie immer in Laufrichtung (Fig 7).

Für eine bequeme Arbeitsstellung kann es erforderlich sein den Nassschleifer um 180° zu drehen.

Achtung:

Polieren Sie niemals ein Werkzeug gegen die Laufrichtung, das Werkzeug würde weggeschleudert und die Leder-Abziehscheibe beschädigt werden.

7. Rüst- und Einstellarbeiten



Rüst- und Einstellarbeiten dürfen nur bei gezogenem Netzstecker erfolgen!

7.1 Schleifvorrichtung Einstellung

Verwenden Sie den Winkelmesser (T) um den gegebenen Schneidwinkel zu ermitteln.

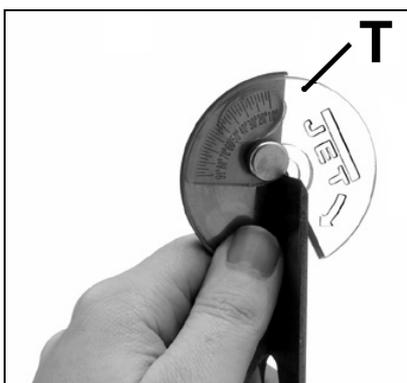


Fig 8

Montieren Sie das Werkzeug in die geeignete Schleifvorrichtung.

Verändern Sie die Position des Stützarms (G, Fig 9) und des Werkzeugs um den gewünschten Schrägwinkel einzustellen.

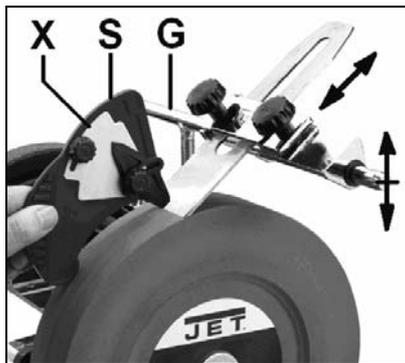


Fig 9

Verwenden Sie die Winkellehre (S) um den Schrägwinkel am Schleifstein zu prüfen.

Hinweis:

An der Skala (X) muss der Schleifscheiben-Durchmesser eingestellt sein.

7.2 Reibraddruck Einstellung

Bei schwerer Bearbeitung kann es vorkommen dass der Reibradantrieb rutscht.

Um dem entgegenzuwirken ist auf der Maschine ein Reibraddruck-Regler eingebaut.

Drehen Sie den Regelgriff (D) im Uhrzeigersinn um mehr Drehmoment zu übertragen.

Nehmen Sie den Druck wieder weg sobald kein zusätzliches Drehmoment erforderlich ist bzw. wenn die Maschine nicht benötigt wird. Dadurch wird eine bleibende Verformung des Reibradgummis (O) vermieden.

7.3 Wechsel des Schleifsteins

Der Schleifstein (C) muss ausgetauscht werden nachdem er einen Durchmesser von 150mm unterschritten hat.

Netzstecker ziehen.

Lösen Sie die Mutter (M) und entfernen Sie den alten Schleifstein.

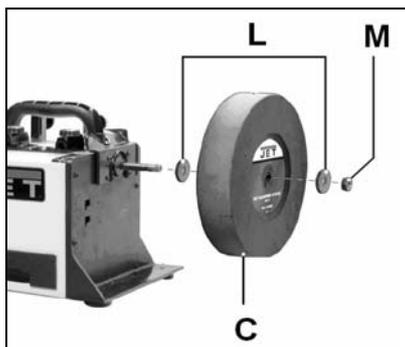


Fig 10

Der neue Schleifstein muss den angegeben technischen Daten entsprechen.

Den Schleifstein vor dem Auflegen auf Fehler (Risse, Ausbruch) überprüfen.

Fehlerhaften Schleifstein nicht verwenden.

Montieren Sie den Schleifstein (C, Fig 10.....Jet Artikel Nr.: 708042).

Legen Sie beiderseits des Schleifsteins Scheiben (L) bei und ziehen Sie die Mutter (M) fest.

7.4 Wechsel der Leder-Abziehscheibe

Netzstecker ziehen.

Lösen Sie die Griffmutter (N) und entfernen Sie die alte Leder-Abziehscheibe.

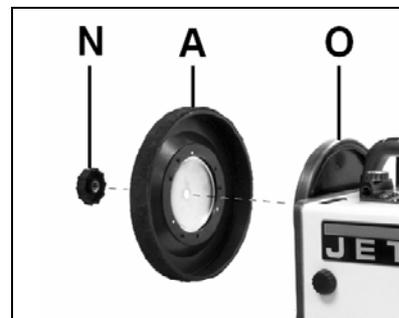


Fig 11

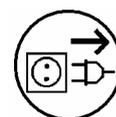
Montieren Sie die neue Leder-Abziehscheibe (A, Fig 11.....Jet Artikel Nr.: 708043)

Achten Sie darauf dass die 3 Mitnahmestifte mit dem Reibrad (O) einrasten.

Bei schlechtem Rundlauf drehen Sie die Leder-Abziehscheibe bis sie in der nächsten Rastposition einrastet.

Ziehen Sie die Griffmutter (N) fest.

8. Wartung und Inspektion



Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten nur bei gezogenem Netzstecker durchführen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Alle Schutzeinrichtungen müssen nach Wartungs-, Reinigungs- oder Reparaturarbeiten sofort wieder montiert werden.

Ersetzen Sie beschädigte Schutzeinrichtungen sofort.

Reinigung:

Wechseln Sie das Wasser im Wassertank in regelmäßigen Abständen.

Reinigen Sie das Maschinengehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, vorzugsweise nach jedem Einsatz.

Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen, mit Seifenwasser angefeuchteten Tuch.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol, Ammoniak usw. Derartige Stoffe beschädigen die Kunststoffteile.

Kontrolle der Kollektorbürsten:

Die Stromzufuhr durch Ziehen des Netzsteckers trennen.

Die Bürsten nach ca. 300 Einsatzstunden überprüfen.

Die Bürsten ersetzen, wenn sie bis auf 6 mm abgenutzt sind.

(Jet Teilenummer: 708015-105E
2 Stk. erf.)

9. Störungsabhilfe

Motor startet nicht

*Kein Strom-Zuleitung und Sicherung prüfen.

*Motor, Schalter oder Kabel defekt-Elektrofachkraft kontaktieren.

*Kollektorbürsten verbraucht
Kollektorbürsten ersetzen.

Starke Maschinenvibrationen

*Maschine steht uneben-Ausgleich schaffen.

*Schleifstein unwuchtig-Schleifstein mit Diamant
Abdrehvorrichtung überdrehen.

Geschärfte Fläche nicht eben

*Schleifsteinverschleiß-Schleifstein mit Diamant
Abdrehvorrichtung überdrehen

*Statisches Schleifen-Bewegen Sie das Werkzeug um einen gleichmäßigen Steinverschleiß zu erreichen.

Schärfresultat schlecht

*Schleifstein stumpf-Mit Stein-Präparierer die Körnung schärfen

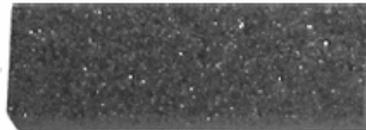
*Leder-Abziehscheibe trocken-Honierpaste auftragen.

*Schleifdruck zu hoch-Bearbeitung nie erzwingen.

10. Lieferbares Zubehör



Untersatz mit 2 Laden
(Jet Artikel Nr.: 708016)



Stein-Präparierer (708017)



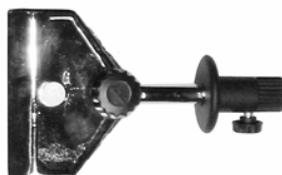
Diamant-Abdrehvorrichtung
(708018)



Vorrichtung für Messer (708019)



Vorrichtung für Drehröhren
(708020)



Vorrichtung für Langmesser
(708021)



Tube mit Honierpaste (708023)



Maschinenabdeckung (708024)



Vorrichtung für Schnitzwerkzeug
(708025)



Vorrichtung für Scheren (708026)



Seiten-Stützarm (708027)



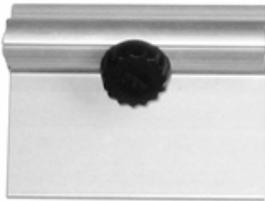
Profilierte Leder-Abziehscheibe
(708028)



Vorrichtung für Äxte (708031)



**Vorrichtung für Hobelmesser
(708032)**



Schleifstütze (708034)



Stützarm-Verlängerung (708040)